

Multilingual explanatory videos on the subject of EU freedom of movement

By virtue of their EU citizenship, EU citizens have the fundamental right to settle permanently in any other EU state, including Germany, without needing official permission. However, the residence and social regulations for this group are highly complex.

Therefore, people who move to Germany from another EU state and exercise their right to freedom of movement are faced with questions such as:

- As an EU citizen, do I need a residence permit?
- Can I work in Germany?
- Can I lose my right to freedom of movement?
- Are I and my family entitled to social benefits?
- Can my family members join me even if they are not EU citizens?

These and many other questions are explained in these videos in an understandable way, in accessible language and with subtitles in 10 EU languages.

The videos are aimed both at EU citizens living in Germany and at the advice centres dealing with concerns about EU freedom of movement. In this case, the short films are intended to support the advisory work and can provide initial orientation for advisors who have had little experience with this subject area up to this point.

The video “EU-Freizügigkeit” (EU Freedom of Movement) deals with the different freedom of movement rights and their impact on social benefit entitlements.

The video “EU-Freizügigkeit bei Familienangehörigen” (EU Freedom of Movement for Family Members) deals with residence and social law for family members who join EU citizens living in Germany – including third-country nationals.

The videos are subtitled in 10 different EU languages, in:

Bulgarian, English, French, Greek, Italian, Croatian, Polish, Romanian, Spanish, Hungary.

The text to the video can also be downloaded as a file in all these languages.

EU-Freizügigkeit:

Sie möchten als EU-Bürger*in nach Deutschland ziehen oder leben bereits hier?

In diesem Video erfahren Sie, welche Rechte für Aufenthalt und Sozialleistungen Sie in Anspruch nehmen können.

Aufenthalts- und Sozialrechte von EU-Bürger*innen in Deutschland

Als Staatsbürger*in der Europäischen Union sind Sie berechtigt, sich in jedem EU-Staat aufzuhalten.

Mit ihrem Personalausweis können sie ihre Wohnadresse beim Bürgeramt anmelden, ohne Visa, ohne weitere Dokumente.

Das gilt auch für Staaten, die nicht EU-Mitglieder sind, nämlich Norwegen, Island und Liechtenstein.

Auch für britische Staatsangehörige gilt es in bestimmten Fällen.

Die Regeln für den Aufenthalt und die Sozialleistungen sind im EU-Freizügigkeitsgesetz und in den Sozialgesetzbüchern festgelegt.

Für Deutschland gibt es dafür folgende Möglichkeiten.

Möglichkeit 1:

1. Aufenthalt in den ersten 3 Monaten

EU -Bürger*Innen können sich nach der Einreise 3 Monate in Deutschland aufhalten.

Anspruch auf Sozialleistungen gibt es in den meisten Fällen nicht.

Möglichkeit 2:

2. Aufenthalt zur Arbeitssuche

Sie haben für 6 Monate das Recht auf Aufenthalt, um in dieser Zeit Arbeit zu suchen.

Danach kann von ihnen verlangt werden, dass die Arbeitssuche nachgewiesen wird, zum Beispiel durch Bewerbungsschreiben oder Bewerbungsgespräche.

Hier besteht ebenfalls kein Anspruch auf Sozialleistungen.

Möglichkeit 3:

3. Aufenthalt als Arbeitnehmer*in oder als Selbständige

Wer in Deutschland arbeitet, hat ein Recht auf Aufenthalt, auch mit einer Teilzeitstelle oder einem Minijob.

Wenn dabei das Einkommen unter der Grenze von Sozialleistungen liegt, besteht Anspruch auf ergänzende Leistungen vom Jobcenter.

EU freedom of movement:

Would you like to move to Germany as an EU citizen or do you already live here?

In this video you will learn which rights for residence and social benefits you can take advantage of.

Residence and social rights of EU citizens in Germany

As a citizen of the European Union, you are entitled to reside in any EU country.

With your identity card you can register your home address at the citizens' office, without visas, without further documents.

This also applies to countries that are not EU members, namely Norway, Iceland and Liechtenstein.

It also applies to British nationals in certain cases.

The rules for residence and social benefits are set out in the EU Freedom of Movement Act and the Social Security Codes.

For Germany, the following options are available.

Option 1:

1. Stay for the first 3 months

EU citizens can stay in Germany for 3 months after entering the country.

In most cases, there is no entitlement to social benefits.

Option 2:

2. Stay for job search

You have the right to stay for 6 months in order to look for work during this period.

After that, you may be required to prove that you are looking for a job, for example by letter of application or job interviews.

There is also no entitlement to social benefits here.

Option 3:

3. Residence as a worker or as a self-employed person

Anyone who works in Germany has the right of residence, even with a part-time job or a mini-job.

If the income is below the limit of social benefits, there is a right to additional benefits from the Job Centre.

Fortbestehen des Arbeitsrechts als Arbeitnehmer*In oder Selbständige

Wer die Arbeit ungewollt verloren hat durch Kündigung, einer Erkrankung oder durch das Auslaufen eines befristeten Vertrags, behält Sie für eine bestimmte Zeit dieses Aufenthaltsrecht.

War die Arbeitszeit weniger als ein Jahr, besteht der Anspruch auf Sozialleistungen für sechs Monate.

Bei über einem Jahr Arbeitszeit, besteht das Aufenthaltsrecht weiterhin unbefristet, und damit auch der Anspruch auf Sozialleistungen.

Möglichkeit 4:

4. Aufenthalt als Familienangehörige*r

Wenn ein Familienangehöriger ein Aufenthaltsrecht für die EU besitzt, überträgt sich dieses Recht auf die anderen Familienangehörigen.

Egal, ob sie selbst EU-Bürger*innen sind oder nicht.

Möglichkeit 5:

5. Aufenthalt als Nicht-Erwerbstätige*r

Wenn keine der anderen Voraussetzungen erfüllt sind, haben EU-Bürger*innen ein Aufenthaltsrecht, wenn ausreichende finanzielle Mittel für Ihr Leben und eine Krankenversicherung vorhanden sind.

Sind diese Bedingungen nicht erfüllt, kann die Ausländerbehörde das Freizügigkeitsrecht entziehen:

die betroffene Person bekommt eine Benachrichtigung, dass sie ausreisen muss.

Nach der Rückkehr in das Herkunftsland darf die Person wieder nach Deutschland einreisen – es gibt hier keine Einreisesperre.

Für diese Gruppe gibt es keinen Anspruch auf Sozialleistungen.

Möglichkeit 6:

6. Das Daueraufenthaltsrecht

Wer schon 5 Jahre lang in Deutschland lebt und über die gesamte Zeit ein Aufenthaltsrecht hatte, bekommt automatisch ein Recht zum Daueraufenthalt.

Ab dieser Zeit besteht Anspruch auf Sozialleistungen, unabhängig davon, ob die Person gerade eine Arbeit hat oder nicht.

Continuation of the right of residence as an employee or self-employed person

Anyone who has lost their job unintentionally due to termination, illness or the expiration of a fixed-term contract retains this right of residence for a certain period of time.

If the working time was less than a year, the right to social benefits is valid for six months.

With more than one year of working time, the right of residence continues to exist indefinitely, and with it the right to social benefits.

Option 4:

4. Stay as a family member

If a family member has a right of residence for the EU, this right is transferred to the other family members.

Regardless of whether you are an EU citizen or not.

Option 5:

5. Residence as a non-employed person

If none of the other requirements are met, EU citizens have a right of residence, if there are sufficient financial resources for your life and health insurance.

If these conditions are not met, the immigration authority may revoke the right of free movement:

the person concerned receives a notification that he or she has to leave.

After returning to the country of origin, the person is allowed to enter Germany again – there is no barrier to entry here.

There is no entitlement to social benefits for this group.

Option 6:

6. The right of permanent residence

If you have been living in Germany for 5 years and have had a right of residence for the entire time, you automatically get a right to permanent residence.

From this time there is a right to social benefits, regardless of whether the person has a job at the moment or not.

Link zum Film:

XXXXX

EU Freizügigkeit bei Familienangehörigen

Sie sind EU-Bürger*in und leben in **Deutschland**? Dann haben Sie das Recht, dass auch ihre **Familie** bei Ihnen lebt. Denn ihre Familienangehörigen besitzen das EU-**Freizügigkeitsrecht** auch wenn sie selbst gar keine EU-Bürger*Innen sind. In diesem Video erfahren Sie, welche **Aufenthaltsrechte** ihre Familie hat und wer zu ihren **Familienangehörigen** gehört.

1. Einreise und Aufenthalt

Für die Einreise nach **Deutschland** brauchen die Familienangehörigen in manchen Fällen ein Einreisevisum. Sie können danach eine „**Aufenthaltskarte**“ bei der Ausländerbehörde beantragen. Aber auch ohne diese Aufenthaltskarte sind sie legal hier und haben das Recht zu **arbeiten**.

Wer ist Familienangehörige*r?

Bei den Familienangehörigen unterscheidet man 4 Gruppen.

Gruppe 1: Ehepartner*Innen

Zu Gruppe 1 gehören Ehepartner*innen, die mit einer EU-Bürger*in offiziell **verheiratet** oder als Lebenspartner*innen eingetragen sind. Es spielt keine Rolle, ob es sich um **gleichgeschlechtliche** oder gemischtgeschlechtliche Paare handelt. Wenn man sich **scheiden** lässt, behalten die früheren Ehepartner*innen übrigens in den meisten Fällen ein eigenes Freizügigkeitsrecht, wenn sie vorher insgesamt **drei Jahre** miteinander verheiratet waren und davon mindestens ein Jahr in Deutschland gelebt haben.

Gruppe 2: Kinder und Enkel

Auch **Kinder**, Enkel und sogar Urenkel von Unionsbürger*innen haben ein Freizügigkeitsrecht als Familienangehörige, bis zum **21. Geburtstag**. Danach gilt es nur, wenn die Eltern (oder Großeltern) sie unterstützen – in Form von **Geld** oder auch durch **Wohnrecht, Betreuung** oder **Pflege**.

EU free movement of family members

You are an EU citizen and live in **Germany**? Then you have the right to have your **family** live with you. Because your family members have the EU **right to free movement** even if they are not EU citizens themselves. In this video you will learn which **rights of residence** your family has and who is considered a **family member**.

1. Entry and residence

For entry into Germany in some cases, family members may need an entry visa. After that, you can apply for a “residence card” at the immigration office. But even without this residence card, you are here legally and have the right to work.

Who are considered family members?

There are 4 groups of family members.

Group 1: Spouses

Group 1 includes spouses who are officially registered as **married** or registered as a life partner with an EU citizen. This applies equally to **same-sex** or mixed-sex couples. When you **divorce**, in most cases the former spouses retain their own right of right of free movement, if you have previously been married to each other for **three years** and lived in Germany for at least one year.

Group 2: Children and grandchildren

Also, **children**, grandchildren and even great-grandchildren of EU citizens have a right of free movement as family members, until their 21st birthday. After that, it only applies if the parents (or grandparents) support them – in the form of **money** or also by a **housing entitlement, guardianship** or **fostering**.

Gruppe 3: Eltern und Großeltern

Wenn Unionsbürger*in Unterhalt leisten an Eltern, Großeltern oder Schwiegereltern haben auch die ein **Freizügigkeitsrecht**.

Das kann zum Beispiel durch **finanzielle Zahlungen** in das Herkunftsland erfüllt sein, aber auch durch **Pflege** oder **Betreuung**.

Wichtig ist, dass ein besonderes **Abhängigkeitsverhältnis** zwischen ihnen besteht.

Anspruch auf Sozialleistungen

Diese Familienangehörigen haben dann ein Anspruch auf Sozialleistungen, wenn die Unionsbürger*in selbst einen Anspruch auf **Leistungen** hat. Eine besondere Regelung gilt für Kinder, die in die Schule gehen: Wenn Vater oder Mutter vorher gearbeitet hat, aber diese Arbeit verloren hat, behalten die Kinder bis zum Abschluss einer Schul- oder Berufsausbildung ein Freizügigkeitsrecht und ein Anspruch auf Sozialleistungen – auch dann wenn die Eltern keine neue Arbeit finden.

Gruppe 4: Nahestehende Personen

Auch sogenannte „nahestehende Personen“ kann ein Freizügigkeitsrecht verliehen werden.

Hiermit sind andere **Verwandte** wie Schwester, Tante, Neffe, Cousin, Schwägerin, unverheiratete Partner*Innen oder Pflegekinder gemeint.

Diese müssen zusätzliche Bedingungen erfüllen, wie die komplette Sicherung des Lebensunterhaltes.

Außerdem spielen Aspekte wie Zusammenleben, Pflege oder Unterhaltszahlungen hier eine Rolle.

Wenn Sie planen, dass Ihre Verwandten, die selbst keine EU-Bürger*innen sind, zu Ihnen kommen sollen, sollten Sie sich an eine Beratungsstelle wenden – z. B. die Migrationsberatung MBE.

Group 3: Parents and grandparents

If EU citizens are paying maintenance to parents, grandparents or in-laws, they also have a **right of free movement**.

This can be done, for example, by **financial payments** in the country of origin, but also by **fostering** or **guardianship**.

It is important that there exist a special **dependent relationship** between them.

Entitlement to social benefits

These family members are then entitled to social benefits, if the EU citizens themselves have a right to **benefits**.

Special rules applies to children who go to school:

If the father or mother previously worked, but lost this job, the children retain a right of free movement and a right to social benefits until they have completed school or vocational training - even if the parents cannot find a new job.

Group 4: Related persons

So-called “related persons” can also be granted a right of free movement.

This term refers to **relatives** includes persons such as a sister, aunt, nephew, cousin, sister-in-law, unmarried partners or foster children.

These persons must meet additional conditions, such as a fully ensured livelihood.

In addition, considerations such as cohabitation, care or alimony play a role here.

If you plan for your relatives, who are not EU citizens themselves, to join you, you should contact a counselling centre – e.g. the MBE migration counselling.

Link zum Film:

XXXXX